viterra® Zwischenfrucht-Mischung

RÜBENGARE

...die vielseitige Rübenmischung















Vorteile:

- Keine Vermehrung von Rübenzystennematoden
- Rote Gebiete: auch für Standorte mit niedriger Stickstoffverfügbarkeit passend
- Intensive Durchwurzelung des Oberbodens durch sich ergänzende Wurzelformen von Tief-, Flach-und Herzwurzlern
- Liefert leicht verdauliches organisches Material zur Aktivierung und Stärkung des Bodenlebens
- Friert sicher ab und schützt mit den abgestorbenen Pflanzenteilen über Winter vor Wind- und Wasser-Erosion
- Die insektenfreundliche, vielfältige Mischung durchwurzelt den Oberboden optimal und hinterlässt garen Boden für Zuckerrüben-Mulchsaat
- Geeignet für: GLÖZ 5, GLÖZ 6, GLÖZ 7

Mischungsdetails:

Mischungszusammensetzung Samen-%

15 % Alexandriner Klee OTTO

14 % Gelbsenf VERDI

45 % Phacelia ANGELIA

14 % Rauhafer PRATEX

3 % Sommerfuttererbse RUBIN

9 % Sommerwicke NEON

mit Kruziferen, mit Leguminosen, mit Gräser, abfrierend



viterra® Zwischenfrucht-Mischung RÜBENGARE

...die vielseitige Rübenmischung



Nutzung:

Keine Vermehrung von Rübenzysten-Nematoden Gründüngung Humusaufbau Erosionsschutz Stickstoffanreicherung Mulchsaat

Fruchtfolgeeignung:

	+ geeignet / ++ besonders empfohlen
Mais	+
Getreide	+
Raps	
Zuckerrüben	++
Kartoffeln	
Intensivkulturen	
Leguminosen	

Agronomische Merkmale:

	schlecht / früh / kurz / gering	gut / spät / lang / hoch
Unkrautunterdrückung		
Erosionsschutz		
Humusaufbau		
Kälte- und Frostresistenz		
Trockentoleranz		
Maximale Durchwurzelungstiefe	120 cm	

Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	30 kg/ha
Saattiefe	1 - 2 cm
Aussaatperiode	Juli bis Ende August
Düngung	Aufgrund des hohen Leguminosengehalts ist eine Düngung nicht nötig Relevanter Leguminosenanteil laut DüV: 27 Samen-%, 67 Gewichts-% N-Gewinn für Ihre Fruchtfolge: ca. 40 - 75 kg/ha
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat wird empfohlen

Version: 24.01.2025 / 15.00



viterra® Zwischenfrucht-Mischung RÜBENGARE

...die vielseitige Rübenmischung



AUM Richtlinien

Bundesland	Programm	Bereich	Richtlinie
Baden- Württemberg	FAKT	E Umweltschonende Pflanzenerzeugung und Anwendung	FAKT E1.2 Begrünungsmischung im
warttemberg		biologischer/biotechnischer Maßnahmen	Acker-/Gartenbau

Version: 24.01.2025 / 15.00

